

Dieses Arbeitsheft geht folgender Leitfrage nach:

Wieso sind Feste und Bräuche wichtig?



ab Seite 4 mit Samuele

Lernaufgabe 1

«Sennisch Öberefahre» im Toggenburg



ab Seite 16 mit Manon

Lernaufgabe 2

Das Kinderfest in St. Gallen



ab Seite 28 mit Alex

Lernaufgabe 3

Ein Fest oder ein Brauch in der eigenen Umgebung



die Gallusbande & der verfluchte Ritter

Text & Zeichnung: Jonathan Németh



Wieso muss man heute schon böllern, wenn doch erst morgen Silvester ist?

Mir tun einfach die armen Tiere leid.



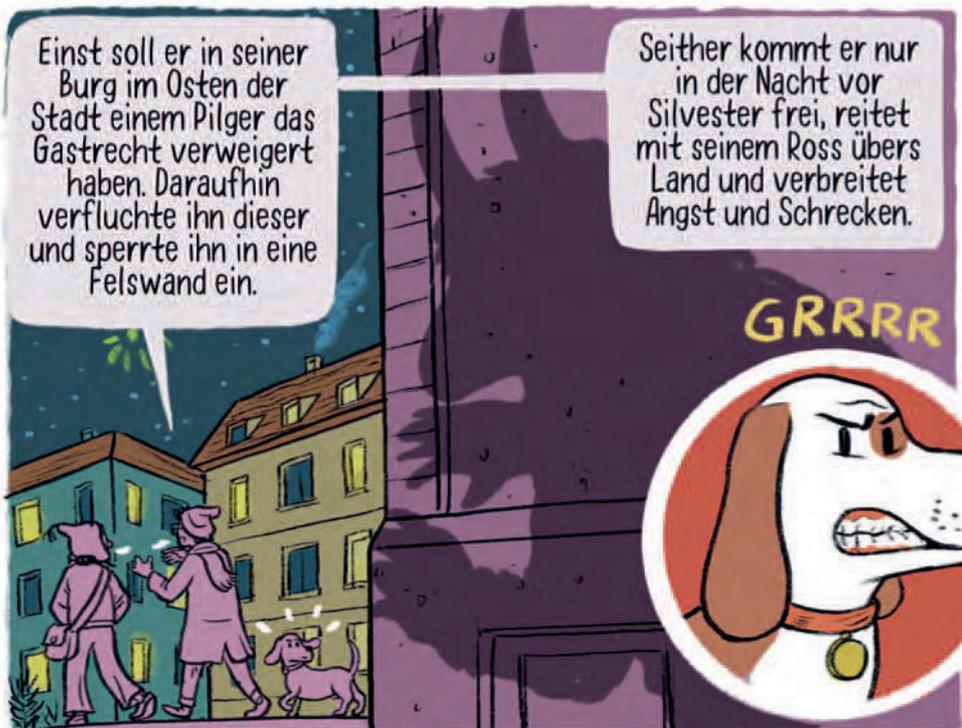
Manon hat grad getextet. Sie ist schon beim Festplatz.

Brrrr, ist das frisch, lass uns schnell zum Töpel-Dings gehen.



Was macht man bei diesem Brauch genau?

Beim sogenannten Römpelfeuer vertreiben die Römpler den verfluchten Ritter aus Rappenstein.



Einst soll er in seiner Burg im Osten der Stadt einem Pilger das Gastrecht verweigert haben. Daraufhin verfluchte ihn dieser und sperrte ihn in eine Felswand ein.

Seither kommt er nur in der Nacht vor Silvester frei, reitet mit seinem Ross übers Land und verbreitet Angst und Schrecken.



Komm zurück, Hashtag!

Ihm nach!



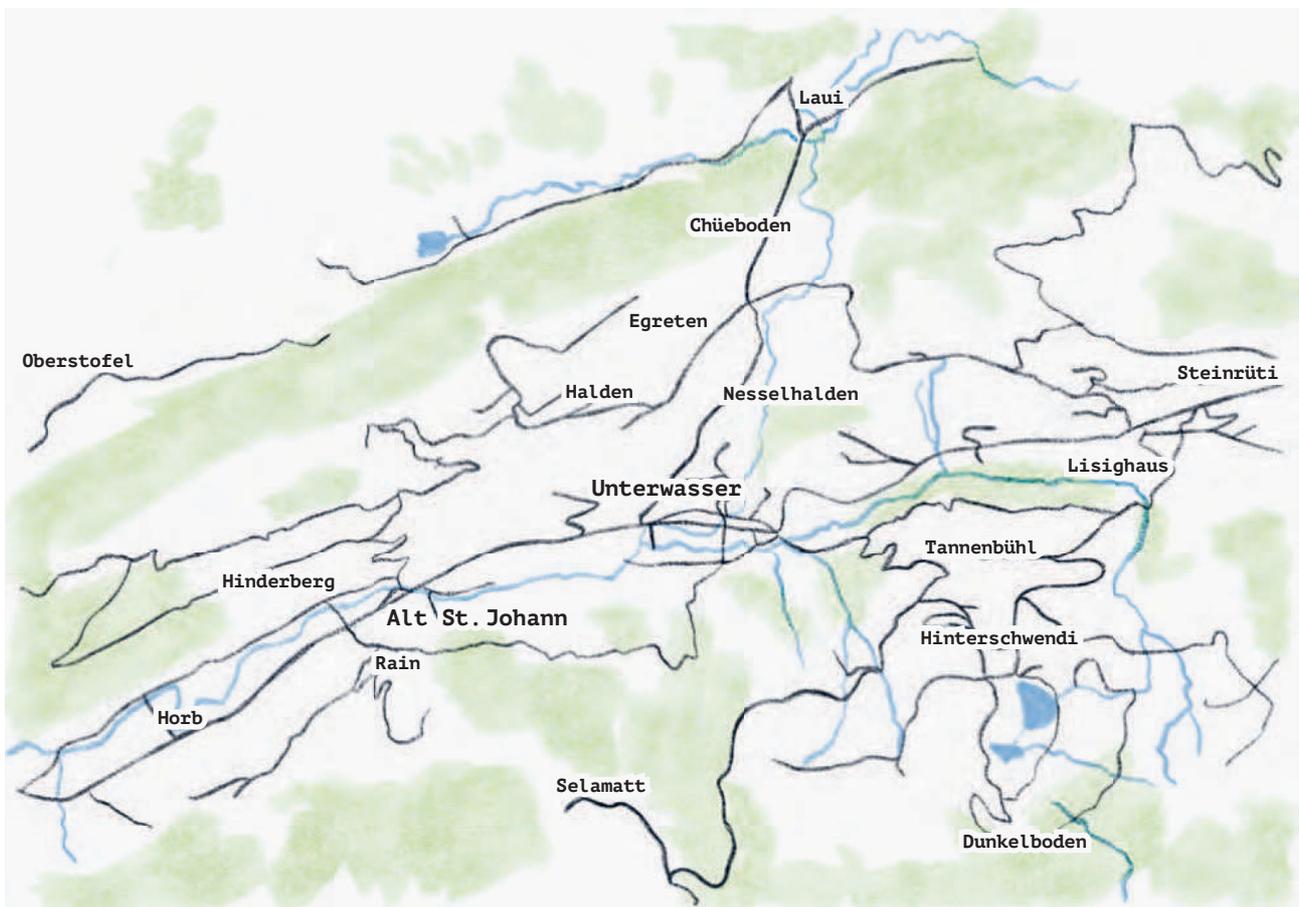
Hilf Alex den Röpfel zu finden.

«Sennisch Öberefahre» im Toggenburg

«Vo de Laui id Sellamatt»:

Im Toggenburg gibt es das «Sennisch Öberefahre».
Im Film erfährst du, was das bedeutet.

1. Was heisst «Öberefahre»? Beschreibe, was du im Film siehst.
2. «Vo de Laui id Sellamatt»? Zeichne den Weg auf der Karte farbig ein.
3. Vermute: Was macht der Bauer mit seinen Kühen beim «Öberefahre»?



Karte: «Vo de Laui id Sellamatt»

Platz für deine Antworten

Area with horizontal dashed lines for writing answers.



«Sennisch Öberefahre» im Toggenburg



Lernaufgabe 1